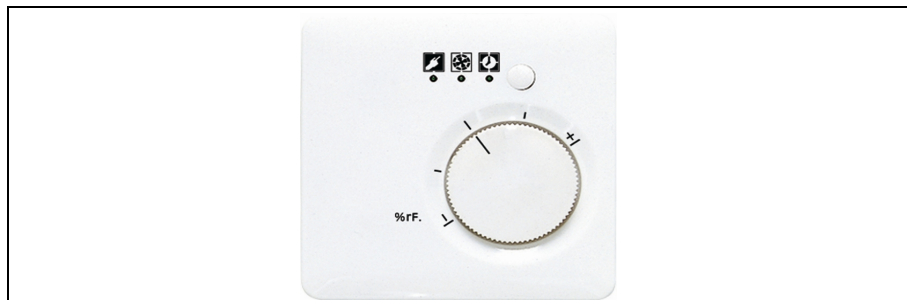


Bedienungsanleitung Hygrostat



Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	2
2. Geräteübersicht	2
3. Funktion	2
4. Produkteigenschaften	3
4.1. Betriebsart Automatik	3
4.2. Betriebsart Manuell.....	3
4.3. Betriebsart Party	3
4.4. Betriebsart Standby	3
4.5. Bedienung.....	4
4.6. Manuell entfeuchten	4
5. Partybetrieb einschalten	4
6. Standbybetrieb einschalten	4
7. Zurückschalten in Automatikbetrieb	5
8. Gerät reinigen	5
9. Informationen für Elektrofachkräfte	5
10. Montage und elektrischer Anschluss	5
10.1. Gerät montieren und anschließen	5
11. Anhang	6
11.1. Technische Daten	6
11.2. Hilfe im Problemfall	7
11.3. Gewährleistung	7

1. Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Vor Arbeiten am Gerät Sicherungsautomaten ausschalten, sonst besteht Gefahr durch elektrischen Schlag.

Bei Nichtbeachtung der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Automatische Raumlüftung in Räumen mit offenen Brennstellen, z.B. Kamin oder Gasherd, nur mit zusätzlichen Schutzmaßnahmen betreiben. Die einschlägigen Feuerungsverordnungen sind zu beachten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Kunden verbleiben.

2. Geräteübersicht

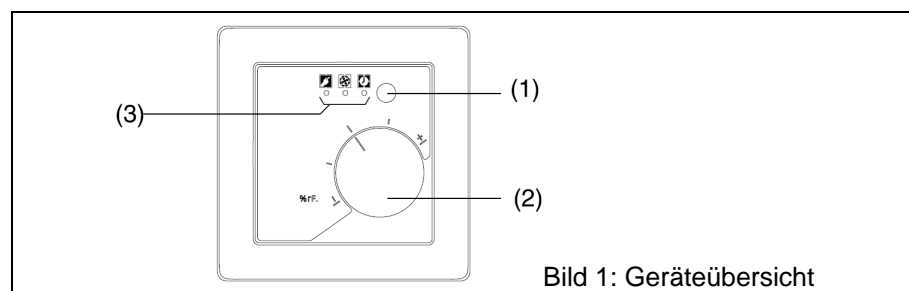


Bild 1: Geräteübersicht

- (1) Betriebsarten-Umschalter
- (2) Stellrad
- (3) Status-LED

3. Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Hygrostat regelt die Luftfeuchtigkeit und sorgt so für ein angenehmes und gesundes Raumklima. Schädliche Schimmelbildung wird verhindert.

–Luftfeuchtigkeitsmessung in Innenräumen

–Ansteuerung von Heiz- oder Lüftungsgeräten 230 V

–Montage in Gerätedose nach DIN 49073

4. Produkteigenschaften

- Messung von Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit zur Ermittlung der optimalen Luftfeuchte
- Ansteuerung von Heiz- oder Lüftungsgeräten zur Raumluftentfeuchtung
- Regelbereich manuell ca. 20...95 % oder fest auf ca. 60 % relative Feuchte
- Drehknopf zur manuellen Einstellung des Sollwerts
- Betriebsarten Automatik, Manuell, Party, Standby
- Status-LED
- Laufzeitüberwachung für Dauerbetrieb.

4.1. Betriebsart Automatik

Übersteigt die Luftfeuchtigkeit den eingestellten Wert, schaltet der Hygrostat das angeschlossene Gerät zum Entfeuchten ein:

LED  gelb: **ein**, LED  grün: **ein**, LED  rot: **aus**

Ist die Luftfeuchtigkeit unter dem eingestellten Wert, schaltet der Hygrostat das angeschlossene Gerät aus:

LED  gelb: **aus**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **aus**

Nach einer Stunde Dauerbetrieb schaltet der Hygrostat das angeschlossene Gerät für vier Stunden aus:

LED  gelb: **aus**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **ein**

- ① Bei sehr feuchter Umgebungsluft ist eine Entfeuchtung der Raumluft durch einen Ventilator nicht möglich.

4.2. Betriebsart Manuell

Der Lüftungsbetrieb wird für ca. eine Stunde manuell eingeschaltet.

LED  gelb: **ein**, LED  grün: **ein**, LED  rot: **aus**

4.3. Betriebsart Party

Der Lüftungsbetrieb wird für ca. sechs Stunden manuell eingeschaltet.

LED  gelb: **ein**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **blinkt**

4.4. Betriebsart Standby

Der Lüftungsbetrieb wird für ca. vier Stunden manuell ausgeschaltet.

LED  gelb: **ein**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **ein**

4.5. Bedienung

Die Mittelstellung des Drehknopfes (2) entspricht mit ca. 55 % relativer Luftfeuchtigkeit dem allgemeinen Komfortempfinden.

Das Gerät ist in Betriebsart Automatik.

Die Einstellung am Drehknopf ist freigegeben (Bild 3).

- Luftfeuchtigkeit erhöhen: Drehknopf nach rechts drehen.
 - Luftfeuchtigkeit erhöhen: Drehknopf nach rechts drehen.
- ① Änderungen nur in kleinen Schritten vornehmen, bis die persönlich angenehme Einstellung gefunden wird. Da sich das Raumklima nur langsam verändert, sollte zwischen den Änderungen mindestens ca. 1,5 Stunden liegen.
- ① Für ein angenehmes Raumklima liegt die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40 und 60 %.

4.6. Manuell entfeuchten

Das Gerät ist in Betriebsart Automatik.

- Betriebsarten-Umschalter (1) kurz drücken.
- Das Relais schaltet für ca. eine Stunde, unabhängig von der Raumfeuchte, ein.




LED  gelb: **ein**, LED  grün: **ein**, LED  rot: **aus**

Nach Ablauf einer Stunde schaltet das Gerät zurück in die Betriebsart Automatik.

5. Partybetrieb einschalten

Das Gerät ist in Betriebsart Automatik oder Manuell.

- Betriebsarten-Umschalter (1) zweimal kurz drücken.
- Das Relais schaltet für ca. 6 Stunden, unabhängig von der Raumfeuchte, ein.

LED  gelb: **ein**, LED  grün: **ein**, LED  rot: **blinkt**

Nach Ablauf von sechs Stunden schaltet das Gerät zurück in die Betriebsart Automatik.

6. Standbybetrieb einschalten

Das Gerät ist in Betriebsart Automatik.

- Betriebsarten-Umschalter (1) lang drücken.
- Nach 3 s schaltet das Gerät das Relais für ca. vier Stunden, unabhängig von der Raumfeuchte, aus.


LED  gelb: **ein**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **ein**

Nach Ablauf von vier Stunden schaltet das Gerät zurück in die Betriebsart Automatik.

7. Zurückschalten in Automatikbetrieb

- Betriebsarten-Umschalter (1) lang drücken.
- Nach ca. 5 s wechselt das Gerät in Betriebsart Automatik.

LED  gelb: **aus**, LED  grün: **aus**, LED  rot: **aus**

- ① Wenn die Automatik das Relais einschaltet, ist die LED  grün eingeschaltet.

8. Gerät reinigen

- Gehäuse des Geräts mit feuchtem Tuch abwischen.

- ① Keine Reinigungsmittel verwenden.

- ① Nach Reinigen kann das Gerät vorübergehend erhöhte Luftfeuchtigkeit messen.

9. Informationen für Elektrofachkräfte

GEFAHR!

**Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.**

Vor Arbeiten am Gerät Anschlussleitungen freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken.

10. Montage und elektrischer Anschluss

10.1. Gerät montieren und anschließen

- ① Das Gerät besteht aus Einsatz und Aufsatz (Bild 4).

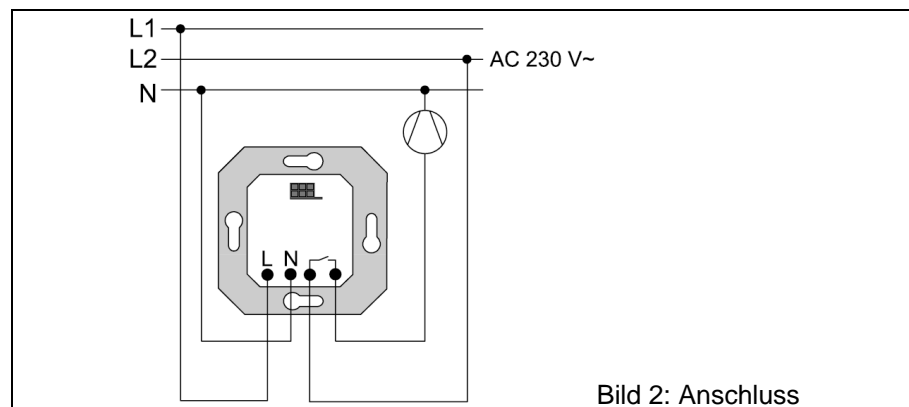


Bild 2: Anschluss

Regler nicht in Mehrfachkombinationen mit elektrischen Geräten einsetzen, z. B. Dimmern, da deren Wärmeentwicklung die Temperaturmessung des Reglers beeinflusst.

Regler frei von direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft und der Abwärme elektrischer Geräte, z. B. Herden oder Kühlschränken, montieren.

Regler nicht über oder im Abstrahlbereich von Heizgeräten montieren.

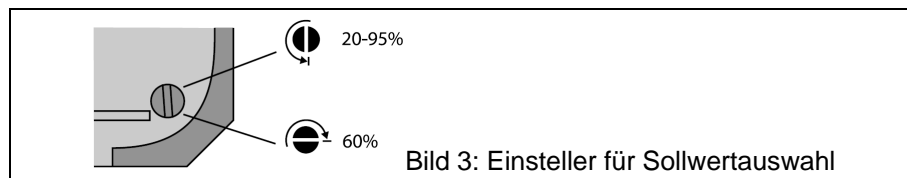
Regler möglichst auf feuchtigkeitsneutralem Untergrund montieren. Feuchtigkeit bindender Untergrund wie Gipskarton kann das Regelverhalten beeinflussen.

Bei Montage in Bädern, Waschküchen etc.: Abstände nach DIN VDE 0100-701 beachten.

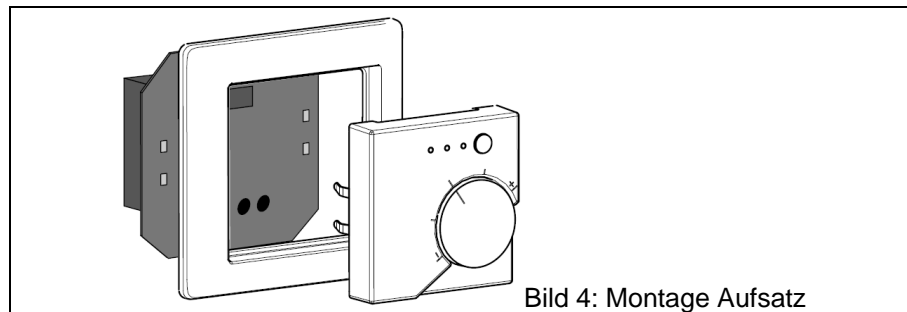
Montagehöhe ca. 1,5 m.

Montage in Gerätedose nach DIN 49073.

- Einsatz anschließen (Bild 2)
- Festwertregelung: Einsteller auf Aufsatzrückseite bis zum Rechtsanschlag auf 60 % einstellen (Bild 3).
- Drehknopf-Funktion aktivieren: Einsteller auf Aufsatzrückseite bis zum Linksanschlag auf 20-95 % einstellen (Bild 3).



- Design-Rahmen auf Einsatz aufsetzen.
- Aufsatz lagerichtig mit Zwischenrahmen auf Einsatz aufstecken (Bild 4).



11. Anhang

11.1. Technische Daten

Nennspannung	AC 230 V ~
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Umgebungstemperatur	0 ... 45 °C
Lagertemperatur	-20 ... 70 °C
Kontakt	potentialfreier Schließer
Kontaktart	μ
Schaltspannung AC	max. 230 V
Schaltstrom AC1 (cos φ > 0,8)	15 mA ... 8 A
Schaltstrom AC3 (cos φ < 0,8)	15 mA ... 4 A
Motoren	15 mA ... 4 A
Schaltspannung DC	max. 24 V

Schaltstrom DC	15 mA ... 8 A
Regelbereich	20 ... 95 % relative Feuchte (rF)
Messtoleranz	± 5 % rF
Schaltdifferenz	± 2 %
Länge Lastleitung ($\geq 1,5 \text{ mm}^2$)	max. 100 m

11.2.Hilfe im Problemfall

Keine Funktion, alle LED blinken

Aufsatz steckt auf falschem Einsatz, z. B. Jalousieeinsatz.
Installation korrigieren.

11.3.Gewährleistung

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:


ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Service-Center
Kupferstr. 17-19
D-44532 Lünen
Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51
Telefax: 0 23 55 . 80 61 89
E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das CE -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.